



**Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung
 vieler Kinder in Myanmar!**

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft • IBAN DE11 6012 0500 0007 7818 40 • BIC BFSWDE33STG

Hinweis zum Datenschutz

Wenn Sie keine Post mehr von uns bekommen möchten oder Fragen zum Datenschutz bei der Myanmar-Kinderhilfe haben, schreiben Sie uns bitte: info@myanmar-kinderhilfe.de.

www.myanmar-kinderhilfe.de



Liebe Freundinnen und Freunde der Myanmar-Kinderhilfe,

die Nachrichten aus Myanmar sind nicht gut. Die Jungenheime Kin Ywa und Kani sowie das Mädchenheim Kyaiklat brauchen dringend zusätzliche Unterstützung, weil lokale Geber weniger spenden; zudem sind die Lebensmittelpreise stark gestiegen. Bis August gab es nur wenige Covid-19-Fälle in Myanmar; dennoch hat die Regierung schon im März strenge Mobilitätseinschränkungen verfügt. Diese Restriktionen und die Angst vor Ansteckung haben zu einer deutlichen Verschlechterung der Einkommens- und Versorgungslage von Klöstern und Heimen geführt.

Unser Projekt „Ausbildung zum Leben“ in Yangon hatte nach einem vorübergehenden Stillstand wieder Fahrt aufgenommen und musste nun erneut heruntergefahren werden. Versammlungsverbote und Ausgangssperren erschweren die Arbeit ungemein. Das Projekt hatte sich gut auf die neue Lage eingestellt – die Lerngruppen wurden aufgeteilt und verkleinert; Lernkonzepte wurden angepasst. Sozialarbeiter haben die Familien der teilnehmenden Kinder viel öfter an ihren Wohn- und Arbeitsplätzen besucht, um den Kontakt lebendig zu halten.

Zugleich ist aber für die meisten Familien die Notwendigkeit von Kinderarbeit gestiegen, denn die Armut in Myanmar wächst als Folge der Maßnahmen gegen Covid-19 rasant. Mehr als ein Drittel aller Unternehmen in Myanmar haben im Lauf dieses Jahres ihren Betrieb eingestellt.

Die Ausbreitung von Covid-19 war bis August eher gering, hat aber seit September stark zugenommen. Besonders betroffen sind Yangon selbst sowie die



Gebiete, in die Menschen aus Thailand und sogar aus Bangladesch zurückgekehrt sind. Leider wurden die bewaffneten Auseinandersetzungen in verschiedenen Landesteilen im Vorfeld der Wahlen heftiger und haben für weiteres Elend gesorgt.

Bitte helfen Sie uns zu helfen! Gerade jetzt möchten wir mehr für Kinder und Jugendliche in Myanmar tun. Für Ihr Vertrauen in unseren Einsatz danken wir sehr. Bitte stehen Sie uns auch weiterhin zur Seite – wir brauchen Sie für unsere Arbeit für Kinder und Jugendliche in Myanmar.

Mit herzlichen Grüßen

Jon Ziehr

Jörn Ziegler
 Geschäftsführer

Christoph Kunze

Dr. Christoph Kunze
 Mitglied des Kuratoriums

Myanmar-Kinderhilfe Stiftung
 Laiblinstegstraße 7
 72622 Nürtingen

Fon 07022/9259-30
 Fax 07022/9259-44
info@myanmar-kinderhilfe.de
www.myanmar-kinderhilfe.de

Spendenkonto
 Bank für Sozialwirtschaft
 IBAN DE11 6012 0500 0007 7818 40
 BIC BFSWDE33STG

In Trägerschaft der
 ChildFund Stiftung gGmbH
 Handelsregister Stuttgart
 HRB 72 11 20

Nur 8 neue Führerscheine

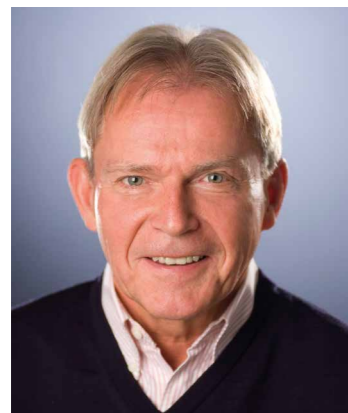
Besonders beliebt und wirksam ist das „Führerscheinprojekt“, mit dem wir geeigneten jungen Menschen zu Fahrunterricht und dann einer Fahrerlaubnis verhelfen. Der Besitz eines Führerscheins stärkt die Chancen auf eine qualifizierte Arbeitsstelle erheblich. In diesem Jahr haben erstmals einige Mädchen am geförderten Fahrunterricht teilgenommen, nachdem früher nur Jungen davon profitierten. Das war ein großer Fortschritt!

Von den mehr als 20 Fahrschülerinnen und Fahrschülern, denen wir 2020 den Führerschein ermöglichen wollten, konnten aber leider nur 8 Jungen den Fahrunterricht erfolgreich abschließen. In allen anderen Fällen musste der Unterricht wegen der Covid-19-Restriktionen un-

terbrochen werden. Wir hoffen sehr, dass er irgendwann im Jahr 2021 wieder aufgenommen werden kann.



Wechsel im Kuratorium



Ohne **Klaus Schröder** gäbe es die Myanmar-Kinderhilfe nicht. Im Jahr 2000 gründete er den Verein Myanmar-Kinderhilfe, der unter seiner Leitung 17 Jahre lang umfassende Hilfen für tausende von Mädchen und Jungen in Myanmar leistete.

Im Jahr 2017 gründete er die Myanmar-Kinderhilfe Stiftung, die den Verein inzwischen ersetzt hat. In ihrem Kuratorium war er seitdem engagiert. In diesem Jahr hat Klaus Schröder seinen 80. Geburtstag gefeiert – Anlass für ihn, sich aus der Arbeit im Kuratorium zurückzuziehen. Natürlich bleibt er der Myanmar-Kinderhilfe weiterhin engagiert verbunden. Wir danken Klaus Schröder sehr herzlich für seinen großen Einsatz!



In seiner Nachfolge ist **Dr. Christoph Kunze** neues Kuratoriumsmitglied der Myanmar-Kinderhilfe Stiftung. Er kennt Myanmar aus vielen Reisen und setzt sich seit Jahren auf vielfältige Weise für bessere Schul- und Ausbildungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche in Myanmar ein. Wir freuen uns über sein Engagement und eine künftig noch engere Zusammenarbeit!

Wir freuen uns über sein Engagement und eine künftig noch engere Zusammenarbeit!

„Ausbildung zum Leben“ für Than Than Kyi

Than Than Kyi lebt in Yangon; sie ist im Stadtteil Shwepyithar aufgewachsen. Than Than Kyi ist heute 18 Jahre alt und das jüngste von vier Geschwistern. Bald nach ihrer Geburt trennten sich die Eltern. Die Mutter verdiente mit ihrer Arbeit 3000 Kyats (nicht einmal 2 Euro) am Tag – zu wenig, um fünf Personen zu ernähren. Die Kinder mussten mitverdienen. Than Than Kyi brach die Schule ab, als sie zehn Jahre alt war. Fast acht Jahre lang arbeitete sie als Ladengehilfin und trug zum Familieneinkommen bei.

Im letzten Jahr hörte sie von unserem Projekt 'Ausbildung zum Leben', das einen seiner beiden Schwerpunkte in Shwepyithar hat. Than Than Kyi beriet sich mit ihrer Mutter und den Mitarbeiterinnen des Projekts – und schaffte es, in eine non-formale Schulklasse aufgenommen zu werden, die das Projekt organisierte. Sie hat sie fast ein Jahr lang besucht und ihre Grundschulkenntnisse aufgefrischt und erweitert.



Sie selbst sagt dazu: „Der Unterricht und die Freundlichkeit meiner Lehrerin und der Klassenkameraden taten mir sehr gut. Mein Klassenzimmer ist ein Ort geworden, an dem ich mein Leben zum Besseren verändern kann. Dort vergesse ich all die schlechten Erfahrungen der letzten Jahre und ich werde eine neue Than Than Kyi. Ich habe nicht einen Tag lang gefehlt!“



Than Than Kyi gehörte zu den Schülerinnen, denen nach einem Schuljahr eine Berufsausbildung vermittelt werden konnte. Sie wird jetzt zur Schneiderin ausgebildet. Parallel zur Ausbildung beginnt sie bereits damit, sich eine künftige Existenz aufzubauen: Vom Projekt bekam sie das Anfangskapital, um Stoffe einzukaufen. Nun näht sie im Rahmen ihrer Ausbildung Masken, die sich gut verkaufen. „Allen Menschen und Organisationen, die mich unterstützt haben, möchte ich sehr herzlich danken. Durch das Projekt sind meine Träume wahr geworden, was ich nie für möglich gehalten hätte“, teilt Than Than Kyi mit.

Spendenbestätigung 2020

Die Spendenbestätigungen für alle im Jahr 2020 überwiesenen Spenden werden wir, soweit sie in Einzelfällen nicht schon verschickt wurden, bis Ende Januar 2021 ausstellen und den Spendern zuschicken.

Sollten Sie danach Fragen zu Ihrer Spendenbestätigung haben, schreiben Sie uns bitte: info@myanmar-kinderhilfe.de

Für alle Spenden und Ihre großzügige Unterstützung im Jahr 2020 danken wir sehr herzlich!

Newsletter abonnieren

Bleiben sie auf dem Laufenden über unsere Kinderhilfe: www.myanmar-kinderhilfe.de/newsletter